

Liveticker Cupfinale Grazer Schachgesellschaft – Gleisdorf im Schutzensaal der Grazer Pfarre Schutzengel

14:55 Alle sind da. Es herrscht eine ruhige, angespannte Stimmung, alle sind voller Erwartung.

14:55 Eben werden die Fotos gemacht

14:58 Mandi begrüßt die Mannschaften und nennt die Mannschaftsaufstellungen:

Brett 1 Horst Watzka – Thomas Manhardt

Brett 2 Fred Wegerer - Tina Kopinits

Brett 3 Heimo Löbner – Michael Missethan

Brett 4 Dominik Prem - Samuel Strobl

Und schon geht's los, Eröffnung

15:05

Die ersten Züge sind vollbracht, alle eröffnen solide und mit wechselseitigem Respekt

15:14

Ha! Horst hat im 10. Zug einen Zentrumsbauern gewonnen!

Fred spielt gegen Tina sehr exotisch, mit g4 und h3 schon in den ersten Zügen. Möglicherweise will er ihre Vorbereitungen durchkreuzen

15:19

Alles zurück. Horst hat doch keinen Mehrbauern!

Dafür schlägt Fred mit seinem Springer den Läufer auf g6, Tina hat einen Doppelbauern auf g, dafür geht die h-Linie auf. Da entwickelt sich eine scharfe Partie

15:27

Horst hat zumindest die bessere Bauernstruktur

Lustig: Großes Abwarten, weil 3 von 8 noch nicht rochiert haben

15:31

Wir brauchen heute 2,5 Punkte, weil wir haben 2.066 ELO und die Gleisdorfer nur 2.051 ELO

Also hoppauf Jungs und Mädels!

15:42

Samuel drückt zum ersten Mal an und schickt sich an, durch einen mutigen Springervorstoß das Zentrum zu erobern

Heimo startet bei gegenteiligen Rochaden mit h4 als Erster den Angriff am Königsflügel

Jetzt kommt Pfeffer in die Partien

15:47

Sofortiges h5 von Michael gegen Heimo

Thomas denkt schon eine halbe Stunde nach, was er als nächstes ziehen soll, sehr viele strategische Optionen

Und Dominik stellt sich gegen Samuel immer passiver auf, das kann gegen Samuel tödlich werden. Zu großer Respekt?

15:56

Thomas spielt nach der halben Stunde Nachdenken das kräftige d5 und greift damit sofort das Zentrum von Horst an. Jetzt denkt Horst länger nach
Fred überlegt auch schon 25 Minuten, was er von Tina's starkem Springer Vorposten halten soll
Heimo steht gut, doch wie kann er Michael knacken?
Und Samuel stellt vorsorglich Mal seinen Turm auf d8, auf die Damenlinie; derzeit stehen noch jeweils ein Bauer und sein Springer auf der d-Linie, aber man weiß ja nie... Und ein gewisser Reinhard hat Mal gemeint, „Türme zentrieren!“

15:58

Horst hat den Zentrumsbauern abgetauscht, und Thomas hat nun einen Isolani Freibauern im Zentrum. Mal schauen, für wen das besser ist
Fred stellt mit inzwischen 35 Minuten einen neuen Nachdenkrekord für die Phase „Ende der Eröffnung“ auf. Tina vertreibt sich derweilen die Zeit mit Spaziergehen. So ein schöner, sonniger Sonntag 😊
Heimo will's jetzt wissen und versucht, seinen Springer zu aktivieren. Wird ihn Michael fürsorglich abtauschen, oder lässt er Heimo gewähren?
Und Samuel hat seinen Zentrumsspringer gegen den Läufer getauscht, und die Dame von Dominik steht nun nicht mehr auf d

16:07

Horst steht mit seinen Figuren sehr aktiv!
Fred denk jetzt schon 45 Minuten nach
Michael hat die Springer getauscht, was zu erwarten war
Samuel wagt den Zentrumsvorstoß d5, da wird's jetzt echt interessant, weil Samuel steht stark

16:10

Fred hat gezogen, cxd. Stellung sehr unausgewogen und sehr unklar

16:19

Horst verstärkt seinen Entwicklungsvorsprung
Tina hat ein starkes Bauernzentrum
Heimo gegen Michael sehr festgefahren
Bei Samuel gegen Dominik schon demnächst Taktiken möglich, ziemlich kompliziert zu rechnen

16:32

Neuer Zwischenstand 0,5:0,5

Das hat sich schon abgezeichnet: **Heimo und Michael einigen sich auf ein Remis**, da war nicht wirklich was drin. Also Zwischenstand nicht mehr 0:0, sondern **nun 0,5:0,5**
Fred denkt schon wieder lange nach, nachdem Tina ihr Bauernzentrum verstärkt hat, er hat nur noch 26 Minuten, Tina noch 1:12 Stunden, und das im 12. Zug. Was hat Fred heute vor?
Horst entwickelt und entwickelt, alle Schwerfiguren bereits sehr schön im Zentrum postiert
Samuel hat vorerst die offene d-Linie besetzt. Schafft er es, seine Türme zu verdoppeln?

16:42

0,5:0,5

Jetzt hat Fred g4 gezogen, um den lästigen Springer zu vertreiben, er hat nur noch 19 Minuten Restzeit. So wie ich Tina kenne, wird sie für den Springer sein sehr schönes Platzerl finden, es bietet sich was an...
Und Samuel strebt tatsächlich die Turmverdoppelung auf der d-Linie an. Gutes Gelingen!

16:48

0,5:0,5

Horst bombardiert den Isolani schulmäßig. Bin gespannt, ob Thomas den Bauern halten kann
Wie erwartet hat Tina den Springer auf e6 postiert, von wo aus er in Richtung Königsflügel hüpfen kann; denn durch g4 und h3 hat Fred einige Schwächen am Königsflügel. Beide Springer von Tina stehen bereit, daraus was zu machen...

Yesss! Samuel hat die Türme auf d verdoppelt und beherrscht nun vollends die offene d-Linie. Cool!

16:51

0,5:0,5

Jetzt hat Horst eine wunderschöne Taktik, um Material zu gewinnen. Hoffentlich sieht er das!

16:53

JA, er hat's gesehen!

16:57

0,5:0,5

Resümee auf Brett 1: Horst hat durch das geschickte Manöver mit Abtausch von Turm und Springer den Isolani gewonnen und nun am Damenflügel eine 2:1 Bauernmehrheit!

Tina steht gegen Fred sehr stabil, die Figuren sind hervorragend koordiniert

Samuel wird seine Macht auf der d-Linie früher oder später zum Sieg nutzen!

Schaut sehr gut aus!

17:02

0,5:0,5

Jetzt hat Samuel eine Taktik: Turm gegen Springer und 2 Bauern. Mal sehen, ob er das macht..

17:06

0,5:0,5

Samuel spielt das solide weiter. Keine taktischen Versuche, sondern einfach c4, ist noch stärker und gewinnt weiteren Raum im Zentrum. Stark!

Fred hat zwischenzeitlich einen Bauern gewonnen, allerdings schwachen Doppelbauern auf a, Tina's Figuren sind besser entwickelt

Und Horst schiebt am Damenflügel an, wo er ja 2:1 Bauernmehrheit hat

17:15

0,5:0,5

Horst schiebt weiter an, nach b4 nun a4. Thomas hat alle Hände voll, den Bauernansturm am Damenflügel in den Griff zu bekommen

Fred hat kurz rochiert, trotz halboffener h-Linie. Das könnte Tina demnächst taktische Chancen am Königsflügel ermöglichen, sie hat vorsorglich schon Mal Ld6 gespielt und zielt schon auf h2... Zudem hat Fred nur noch 14 Min. und Tina 51 Min

Samuel gibt weiter Gas und hat seinen Turm auf das schöne Feld d3 gestellt. Ob Dominik dem Druck auf Dauer standhalten kann?

17:26

0,5:0,5

Es spitzt sich zu.

Horst marschiert mit den Bauern am Damenflügel weiter, und die schwarze Dame von Thomas hat schon fast keine vernünftigen Felder mehr. Zudem steht der schwarze König nicht sehr sicher
Tina geht auf Nummer sicher und rochiert kurz; keine taktischen Experimente am Königsflügel, weil Fred seine Dame sehr aktiv hat

Und Samuel strebt den Abtausch des schwarzfeldrigen Läufers an, weil dieser eine wichtige Verteidigungsfigur für Dominik ist

17:34

0,5:0,5

Jetzt bricht Horst in die schwarze Stellung ein und wird schon demnächst eine Schwerfigur auf der 7. Reihe haben

Samuel ist der Läufertausch geglückt

Tina steht gegen Fred stabil; jedoch sind ihre möglichen taktischen Chancen am Königsflügel durch die 0-0 dahin

17:44

0,5:0,5

Horst schafft ein Luftloch, um sicherheitshalber möglichen Taktiken wegen schwacher Grundreihe vorzubeugen

Tina kämpft gegen einen Fred, der nur noch 7 Minuten hat

Und Samuel könnte jetzt tatsächlich Mal einen Zentrumsbauern gewinnen

17:56

0,5:0,5

Horst geht nach Abtausch von Leichtfiguren und Türmen mit einem Mehrbauern (Freibauer auf a) in ein vielversprechendes Damenendspiel, mit 31 Min : 7 Min. Restzeit

Tina hält sich stark gegen Fred

Samuel spielt das wieder anders, vermutlich besser, als Bauerngewinn im Zentrum, er wechselt jetzt den Angriff in Richtung Königsflügel

18:04

1,5:0,5!

Sieg Horst!!! Thomas gibt auf, nur noch 9 Sekunden und aussichtslose Stellung gegen Freibauer auf 7. Reihe

Tina könnte durch geschicktes taktisches Manöver unter Nutzung der schwachen Grundreihe jetzt die Qualität gewinnen

Samuel steht bombig!

18:08

1,5:0,5

Die Ereignisse überstürzen sich!

Tina hat durch ihr geschicktes Manöver jetzt Dame gegen Turm+Springer+Bauer!

Samuel hat größeren Abtausch zugelassen und seine druckvolle Stellung leider verloren, schaut nach Remis aus

18:14

1,5:0,5

Fred wehrt sich und sucht Gegenspiel, hat aber nur noch 5 Min., Tina 12 Min.

Samuel in Bauernendspiel mit gleichfarbigen Läufern und gleich viel Bauern, also wie vermutet sehr remisig

18:25

1,5:0,5

Dominik 2:1 Bauern am Damenflügel mit c-Bauern als Freibauern, aber noch weit hinten; Samuel 4:3 Bauern am Königsflügel. Setzt sich wer durch, oder wird's Remis?
Fred nur noch 2 Min., aber er ist ein starker Blitzler, wie wir wissen. Tina hat eben ihre Bauernstruktur am Königsflügel repariert (wir erinnern uns: Doppelbauer auf g)

18:36

1,5:0,5

Beide Endspiele voll spannend, jetzt wird die Zeit bei allen knapp!

18:44

1,5:0,5

Tina kommt nicht weiter. Mittlerweile Dame gegen Turm+Läufer+Bauer
Samuel findet vielleicht noch was zum Durchbrechen am Königsflügel mit 4:3 Bauern. Es droht andererseits Durchbruch von Dominik am Damenflügel

18:49

2:1

Tina Remis!

18:50

Noch 2:1, wird ziemlich sicher 2,5:1,5

Samuel Läufer gegen Bauern, das wird sicher auch Remis. Noch spielen sie

18:51

Tatsächlich 2,5:1,5!

Auch Samuel Remis!

Somit erster Cupsieg in der Geschichte der Grazer Schachgesellschaft!

Es war ein hartes, spannendes Finale, großartig!

Martin Singer, Sonntag 21.5.2023 live aus dem Schutzengelsaal